

Presse-Information

Turmbesteigung und Besichtigung der Turmstube wieder möglich Das Ulmer Münster öffnet den Turm wieder bis 70 Meter

(26. Januar 2022) - Seit Jahrhunderten prägt es Ulm und die Region, ist im In- und Ausland geradezu ein Synonym für die Stadt Ulm: das Ulmer Münster. Diese Prominenz verdankt es vor allem seinem Turm, dem mit 161,53 Metern höchsten Kirchturm der Welt.

Ab Samstag, 29. Januar 2022 ist eine Besteigung des Turms des Ulmer Münsters nun wieder möglich.

Nach der vorübergehenden Schließung im März vergangenen Jahres und der Durchführung von Instandsetzungsarbeiten in zwei Treppenhäusern können Besucherinnen und Besucher unter Beachtung der entsprechenden Sicherheits- und Hygienemaßnahmen den Turm bis auf eine Höhe von 70 Metern wieder hinaufsteigen und einen tollen Blick auf Ulm, Neu-Ulm und die Umgebung genießen.

Dort auf der ersten Plattform befindet sich auch die historische Turmstube (1893), der Dienstsitz der Münstertürmer, die zur Besichtigung offensteht (Bild anbei, © Anna Beyrer).

Auf- und Abstieg sind durchgehend voneinander getrennt, so dass in den Treppenhäusern gegenläufige Besucherströme vermieden werden. BesucherInnen ab 16 Jahren benötigen einen 2G-Nachweis darüber, dass sie geimpft oder genesen sind. Es gelten die Regelungen gem. CoronaVO des Landes (2G+ mit den entsprechenden Ausnahmen). Alle BesucherInnen müssen einen Lichtbildausweis mitführen sowie eine medizinische Maske tragen und die nötigen Abstände einhalten.

Öffnungszeiten des Turms	Oktober bis April von 10–16 Uhr Mai-September von 09–18 Uhr (Mo-Fr) und von 10–18 Uhr (Sa/So und Feiertagen)
Eintritt zur Turmbesteigung	Erwachsene 5,00 EUR Kinder/Jugendliche bis 17 Jahren sowie Schüler/Studenten 3,50 EUR Kinder unter 7 Jahren frei
Öffnungszeiten des Münsters	Oktober bis März von 10–17 Uhr April-September von 10–18 Uhr (Mo-Fr) und von 10–18 Uhr (Sa/So und Feiertagen)
Weitere Informationen	Besucherbetrieb Ulmer Münster Frau Silke Reiser Tel. +49 731 967 50 14 silke.reiser@muensterbauamt-ulm.de